

# DIE BRÜCKE

## SONDERAUSGABE ZUR GEMEINDEVERTRETUNGSWAHL

|                                       |  |        |
|---------------------------------------|--|--------|
| <b>EINLADUNG ZUR WAHL</b>             | Erläuterungen zum Stimmzettel ...              | S. 2   |
| <b>KANDIDATINNEN &amp; KANDIDATEN</b> | Vorstellung der KandidatInnen ...              | S. 3-6 |
| <b>DER STIMMZETTEL</b>                | Stimmzettel für die Wahl am 15. April 2018 ... | S. 7   |



## Gemeindevertretung 2018 Wählen in Freiheit und Verantwortung



## Liebes wahlberechtigtes Mitglied unserer Pfarrgemeinde Christuskirche!

Am 15. April wählen wir die Gemeindevertretung für die Funktionsperiode 2018 – 2023. Die Gemeindevertretung wird anschließend aus ihren Reihen das neue Presbyterium wählen. Wir bitten Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und so mitzubestimmen, wer in den nächsten fünfzehn Jahren besondere Verantwortung für unsere Pfarrgemeinde tragen wird.

Mit dieser Sonder-Brücke erhalten Sie den endgültigen Wahlvorschlag, der zugleich als Stimmzettel verwendet werden kann. 40 Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich der Wahl, 36 Mitglieder der Gemeindevertretung sind zu wählen. Die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten in Wort und Bild auf den folgenden Seiten soll Ihnen die Wahl erleichtern.

Zur erfolgreichen Ausübung Ihres Wahlrechtes beachten Sie bitte Folgendes:

### Wahlorte und Wahlzeiten am Sonntag, 15. April 2018

|  |                   |
|--|-------------------|
| Pfarrkanzlei Christuskirche, Richard-Wagner-Straße 4     | 10:30 – 13:00 Uhr |
| Gemeindezentrum Technikerstraße 50                       | 11:00 – 12:30 Uhr |
| Gemeindesaal bei der Kreuzkirche, Friedensstraße 1, Völs | 10:00 – 12:30 Uhr |

Sie können frei entscheiden, wo Sie wählen wollen.

### Ausübung des Stimmrechts

Es handelt sich um eine persönliche und geheime Wahl. Sie müssen also bitte selbst zur Wahl kommen und sich ausweisen können. Wie bei politischen Wahlen gibt es in den Wahllokalen sichtgeschützte Bereiche, wo Sie Ihren Stimmzettel ausfüllen und ins Kuvert geben können, welches Sie dann in die Wahlurne stecken.

**TIPP:** Es spricht auch nichts dagegen, dass Sie den Stimmzettel in Ruhe schon zu Hause ausfüllen und ihn im Wahllokal dann nur mehr in das Kuvert geben.

### Durchführung der Wahl am Stimmzettel

Um den Wahlvorgang so einfach wie möglich zu gestalten, erfolgt die Wahl durch eindeutig erkennbare Streichung jener Kandidatinnen oder Kandidaten, die Sie nicht wählen wollen. Sie müssen mindestens 4 Streichungen vornehmen, sonst ist ihre Stimme ungültig.

### Möglichkeit der Briefwahl

Wenn Sie briefwählen wollen, fordern Sie bitte rasch in der Pfarrkanzlei Briefwahlunterlagen an. Sie erhalten dann ein unbeschriftetes kleineres Kuvert. In dieses stecken Sie den mit Ihren Streichungen versehenen Stimmzettel. Weiters erhalten Sie ein größeres, adressiertes und frankiertes Kuvert. Geben Sie das kleinere Kuvert dort hinein – in den Briefkasten damit und fertig!

**ACHTUNG:** Briefwahlstimmen müssen spätestens am Wahltag, 15. April 2018, bis 13:00 Uhr bei der Wahlleitung eintreffen, sonst können sie nicht mehr berücksichtigt werden. Versenden Sie das Briefwahlkuvert daher rechtzeitig unter Berücksichtigung des Postlaufs.

Sie haben auch die Möglichkeit, zwecks Briefwahl persönlich in die Pfarrkanzlei Christuskirche zu kommen (Öffnungszeiten: Mo – Fr, 9 – 12 Uhr). Sie erhalten dort die Unterlagen, können den Stimmzettel gleich ausfüllen und Ihr Wahlkuvert abgeben – so geht es am sichersten und schnellsten.



**Ing. Erwin Bernhart**  
1959, Innsbruck

Ich bin seit vielen Jahren Organist in dieser Pfarrgemeinde und in der Gemeindevertretung tätig und möchte das Leben in der Gemeinde auch in Zukunft mitgestalten.



**Anne Binder BEd.**  
1994, Neustift im Stubaital

Ich möchte mein Mitbestimmungsrecht wahrnehmen und die Jugend (ihre Anliegen) vertreten. Ich erwarte mir Transparenz und eine rasche Umsetzung von Beschlüssen.



**Dipl. Päd. Hanna Brugger**  
1980, Inzing

Da ich in der Christuskirche ein Stück christliche Heimat gefunden habe, bin ich gerne bereit, mich auch einzubringen. Besonders wichtig ist mir, meinen Kindern den Glauben und auch die Gemeinschaft näher zu bringen und die Frage, was wird für Familien getan!



**Ulli Candolini**  
1961, Innsbruck

Ich bin sehr froh, Teil einer so lebendigen Gemeinde zu sein. Ich will meinen Beitrag leisten und eine Verbindung schaffen für meine SchülerInnen und ihre Familien zur Gemeinde.



**Christian Dag**  
1987, Innsbruck

Es ist mir eine Freude, für unsere Gemeindegemeinschaft Verantwortung zu übernehmen und diese mit Leben und Attraktivität zu füllen. Ich denke, dass in der Gemeindevertretung einiges bewegt werden kann. Diese Möglichkeit möchte ich wahrnehmen und stelle mich zur Wahl.



**FH-Prof. Dr. Johannes Dickel**  
1964, Innsbruck

Ich möchte helfen, den Missionsbefehl von Jesus Christus zu erfüllen. Für mich ist die Bibel Gottes Wort. Sie beantwortet die Frage nach dem Sinn des Lebens.



**Mag. Barbara Entstrasser**  
1962, Innsbruck

Mit Herz und Verstand möchte ich mich für die lebendige Vielfalt in unserer Gemeinde einsetzen.



**Dr. med. Beatrice Frajo-Apor PhD**  
1983, Innsbruck

In meinem Beruf beschäftigt mich oft die Frage, was uns im Leben Halt und Hoffnung gibt. Glaube und Spiritualität gehören für mich da wesentlich dazu. Als Mitglied der GV möchte ich Verantwortung in unserer christlichen Gemeinschaft wahrnehmen.



**Mag. Alexandra Gassner**  
1966, Innsbruck

Das wertschätzende Miteinander und die Offenheit für gegenwärtige politische und gesellschaftliche Herausforderungen mit der Ausrichtung auf das Evangelium sind für mich kennzeichnend für die Christuskirche. Dafür möchte ich mich auch einsetzen.



**Mag. Aleksander Groth**  
1975, Völs

Ich würde gerne meine Erfahrungen und Kompetenzen aus meinen Tätigkeiten in der Gemeindevertretung einbringen.



**Waltraud Haditsch**  
1949, Innsbruck

Meine Gemeinde, mein Glaube ist mir ganz wichtig.



**Mag. Dieter Haferl**  
1967, Innsbruck

Ich sehe es als meine christliche Verantwortung, bereit zu sein, wenigstens einen kleinen Beitrag zu leisten, christliche Werte zu erhalten und zu leben.



**DI Gernot Hochenwarter**  
1969, Jenbach

Ich möchte mich über die aktuellen Themen in meiner Gemeinde informieren, meine Sichtweise dazu einbringen und einen Beitrag leisten, das Gemeindeleben positiv mitzugestalten. Der christliche Glaube soll die Basis für unser Denken und Handeln sein.



**DI Gerhard Hof M.BP.**  
1971, Innsbruck

Gemeindeentwicklung, Bach Musikschule, Gebäude, Personal - da sehe ich meine Schwerpunkte. Mit dem Leitspruch: „So tu, was dir vor die Hand kommt.“ (1. Samuel)



**Dr. Elfe Hofer**  
1954, Völs

In Völs verlieren wir einige Gemeindevertreter aus Altersgründen. Um unsere Gemeinde lebendig zu gestalten, habe ich mich bereit erklärt. Ich bin neugierig, was genau auf mich zukommen wird.



**Alois Holjevac**  
1958, Völs

Damals wie heute: Gerne arbeite ich mit und für meine evangelische Kirche. Ich sehe das als meine christliche Verantwortung.



**DI Sebastian Höser**  
1978, Innsbruck

Liebe Gemeinde, ich bin verheiratet und habe 2 Kinder im Grundschulalter. Neben meinem Beruf würde ich mich gern mehr in der Gemeinde engagieren und kandidiere daher.



**MMag. Maria Kalcsics**  
1973, Absam

Die Pfarre ist für mich ein Stück Heimat. Ich möchte Verantwortung tragen für unsere Gemeinde als inspirierenden und lebendigen Ort für alle Generationen.



**Dagmar Kleine**  
1953, Rum

Mit meinem Engagement möchte ich einen aktiven Beitrag zur Lebendigkeit der evangelischen Kirche leisten und möchte mithelfen, *Evangelisch sein* sichtbar zu machen. Ich möchte eine Unterstützung bei der Hilfe für jene sein, denen es nicht so gut geht wie mir.



**Anke Kölbersberger**  
1974, Innsbruck

Mit Freude spiele ich Altblockflöte an Kirchenfesttagen in Völs und im Gemeindezentrum Technikerstraße, besonders die Musik zur Abendmahlsfeier liegt mir dabei am Herzen.



**Dr. med. Kordula Krepp**  
1977, Innsbruck

Ich will mich mit den für unsere Gemeinde wichtigen Anliegen näher beschäftigen und bei den anliegenden Entscheidungen mitdenken, mitdiskutieren und sie mittragen.



**Barbara Kuntner**  
1971, Telfs

Die Meinung aller Familienmitglieder auf einen Nenner zu bringen, gehört zu meinem Alltag. Dies möchte ich auch in der großen evangelischen Familie versuchen.



**Mag. Philipp Lehmann**  
1981, Aldrans

Ich habe als Jugendlicher viel Zeit in der Gemeinde und auf Freizeiten verbracht. Nun ist es Zeit, meine positiven Erfahrungen in die Gemeindevertretung einzubringen.



**DI Dietmar Menges**  
1962, Innsbruck

Mir ist wichtig, dass unsere Gemeinde ein Ort ist, an dem Menschen unterschiedlichster Prägungen ankommen können, aufgefangen werden und Halt und Mut zum Leben finden.



**Stefan Messner**  
1982, Innsbruck

Als Teamplayer freue ich mich, gemeinsam am Gemeindeleben mitarbeiten zu dürfen. Die Wahl zur Gemeindevertretung bietet mir dazu eine Gelegenheit.



**Mag. Ingrid Michl**  
1974, Innsbruck

Als Kind und Jugendliche konnte ich in der Christuskirche Menschen beobachten, die mir zu Vorbildern geworden sind und christliche Gemeinschaft erleben. Das hat mich in meinem Glauben gestärkt. Ich möchte dazu beitragen, dass andere Ähnliches erfahren können.



**Rahman Stefan Mohammadi**  
1995, Innsbruck

Ich bin noch nicht lange Teil der Gemeinde und möchte gerne eine Vertretung für die neu Getauften sein. Wichtig ist für mich Demokratie, weshalb ich gerne an dieser Wahl teilnehmen möchte. Ich bin offen für alles Neue und freue mich auf wertvolle Erfahrungen.



**Katharina Nemeč B.A.**  
1985, Innsbruck

Mir liegt unsere Pfarrgemeinde sehr am Herzen. Teil der Gemeindevertretung zu sein bedeutet für mich, dazu beizutragen, dass sich unsere Gemeinde weiterhin so positiv entwickelt und mit vielen anderen Menschen Kirche zu gestalten.



**Benedict Quirbach M.A., BSc.**  
1989, Innsbruck

Ich bin seit meiner Konfirmation ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig und möchte auch weiterhin helfen, unser Gemeindeleben aktiv mitzugestalten.



**Ulrike Riccabona**  
1957, Rum

Nach 6 Jahren in der GV und 1 ½ Jahren im Presbyterium wäre ich auch weiterhin bereit, den Weg unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Ein besonderes Anliegen ist mir die Kirchenmusik, weil Musik die Herzen der Menschen erreicht und das Göttliche erahnen lässt.



**Brigitte Riedmann**  
1965, Völs

Es ist mir ein Anliegen, dass besonders junge Familien erreicht werden können, allerdings nicht durch bloße Events, sondern viel mehr durch Authentizität und Präsenz. Ich bin gern Teil einer Gemeinschaft, in der sich Menschen angenommen und gestärkt fühlen.



**Prof. Dr. Michael Schirmer**  
1960, Innsbruck

Glauben zu können ist ein Schatz, den wir in schweren und in guten Zeiten nicht gering-schätzen sollten. Die Kirche kann daran erinnern und einen Rahmen bieten.



**Markus Sejkora**  
1996, Birgitz

In Zeiten tiefster Ungewissheit fand ich seit jeher Halt in unserer evangelischen Gemeinde. Mit meiner Kandidatur möchte ich etwas zurück geben und jene unterstützen.



**Winfried Slama**  
1962, Telfs

12 Jahre durfte ich die Gemeinde im Presbyterium mitgestalten und bin bereit, mich für weitere 6 Jahre in der Gemeindevertretung für die Gemeinde einzusetzen.



**Mag. (FH) Ing. Alexandra Tanda**  
1962, Innsbruck

Ich kandidiere, weil ich unsere Gemeinde als Hort der Wertschätzung und des wohlwollenden Miteinanders erlebe. Ich wurde vor Jahren mit offenen Herzen aufgenommen und möchte beitragen, dass auch andere unsere Gemeinde so erleben können und hier Trost finden.



**Dr. med. Hanna Thomaset**  
1985, Innsbruck

Als Jugendmitarbeiterin war ich bereits in der Gemeindevertretung und Jugendleitung. Als Mutter von 2 Kindern möchte ich erneut die Gemeinde auf dieser Ebene mitgestalten.



**Dr. Thomas Tritthart**  
1976, Völs

Kirche ist für mich jener Ort, an dem Glaube gemeinschaftlich gelebt wird. Dort reift der persönliche Glaube von etwas Privatem zu etwas lebendig Gelebtem. Dazu muss man oft zuhören und auf die Bedürfnisse der Mitmenschen eingehen. In diesem Sinne möchte ich mich gerne einbringen.



**Thorsten Weber**  
1971, Innsbruck

Als Dirigent des Gemeindechors möchte ich mich auch in Zukunft für die Förderung der kirchenmusikalischen Arbeit einsetzen. Die Entwicklung unserer Musikschule ist mir dabei sehr wichtig.



**Dr. Inge Werner**  
1959, Innsbruck

Christliche Überzeugung und Gottvertrauen soll unseren Alltag leiten. Gerne arbeite ich bei der Gestaltung von Wegen dazu mit.



**Mag. Angelika Wille**  
1974, Hall in Tirol

Ich erlebe die Christuskirche als sehr lebendige Gemeinde. Es würde mir Freude machen, mich auch weiterhin aktiv einzubringen und mitzugestalten.

| Zähler | Name                 | Vorname    |
|--------|----------------------|------------|
| 1      | Bernhart, Ing.       | Erwin      |
| 2      | Binder, BEd.         | Anne       |
| 3      | Brugger, Dipl. Päd.  | Hanna      |
| 4      | Candolini            | Ulli       |
| 5      | Dag                  | Christian  |
| 6      | Dickel, FH-Prof. Dr. | Johannes   |
| 7      | Entstrasser, Mag.    | Barbara    |
| 8      | Frajo-Apor, Dr. med. | Beatrice   |
| 9      | Gassner, Mag.        | Alexandra  |
| 10     | Groth, Mag.          | Aleksander |
| 11     | Haditsch             | Waltraud   |
| 12     | Haferl, Mag.         | Dieter     |
| 13     | Hochenwarter, DI     | Gernot     |
| 14     | Hof, M.BP., DI       | Gerhard    |
| 15     | Hofer, Dr.           | Elfe       |
| 16     | Holjevac             | Alois      |
| 17     | Höser, DI            | Sebastian  |
| 18     | Kalcsics, MMag.      | Maria      |
| 19     | Kleine               | Dagmar     |
| 20     | Kölbersberger        | Anke       |

| Zähler | Name                  | Vorname       |
|--------|-----------------------|---------------|
| 21     | Krepp, Dr. med.       | Kordula       |
| 22     | Kuntner               | Barbara       |
| 23     | Lehmann, Mag.         | Philipp       |
| 24     | Menges, DI            | Dietmar       |
| 25     | Messner               | Stefan        |
| 26     | Michel, Mag.          | Ingrid        |
| 27     | Mohammadi             | Rahman Stefan |
| 28     | Nemec, B.A.           | Katharina     |
| 29     | Quirbach, M.A. BSc.   | Benedict      |
| 30     | Riccabona             | Ulrike        |
| 31     | Riedmann              | Brigitte      |
| 32     | Schirmer, Prof. Dr.   | Michael       |
| 33     | Sejkora               | Markus        |
| 34     | Slama                 | Winfried      |
| 35     | Tanda, Mag. (FH) Ing. | Alexandra     |
| 36     | Thomaset, Dr. med.    | Hanna         |
| 37     | Tritthart, Dr.        | Thomas        |
| 38     | Weber                 | Thorsten      |
| 39     | Werner, Dr.           | Inge          |
| 40     | Wille, Mag.           | Angelika      |

Es sind **36** Mitglieder der Gemeindevertretung zu wählen.  
 Bitte streichen Sie jene KandidatInnen, die Sie **nicht** wählen wollen.  
 Für eine gültige Wahl müssen Sie **mindestens 4 Streichungen** vornehmen.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Evangelische,

im April wird in unserer Kirche gewählt. Wir sind stolz, dass Mitbestimmung und demokratische Entscheidungen die Evangelische Kirche prägen. Die Grundlage dafür ist die Taufe, die uns miteinander gleichberechtigt verbindet. Sie stiftet die Gemeinschaft, in der Freiheit und Verantwortung gelebt werden.

### Demokratische Kirche

Zuerst werden für die kommenden fünf Jahre die Gemeindevertretungen in allen Pfarrgemeinden neu gewählt. Sie sind das Fundament für die weiteren Wahlentscheidungen in allen kirchlichen Funktionen – bis hin zur Gesamtkirche und dem Bischof/der Bischöfin.

### Gelebte Demokratie

Mitbestimmung ist gelebte Demokratie. Aktiv wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Evangelischen Kirche A.B. ab dem vollendeten 18. Lebensjahr, beziehungsweise Konfirmierte ab 14 Jahren. Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich. Die Unterlagen fordern Sie einfach bei Ihrer Pfarrgemeinde an.

### Aktive Mitbestimmung

Bitte nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr! Sie bestimmen mit, welchen Weg unsere Kirche in Zukunft gehen wird. Danke, wenn Sie sich daran aktiv beteiligen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr Dr. Michael Bünker  
Bischof



# Gemeindevertretung 2018

## Wählen in Freiheit und Verantwortung

- Erläuterungen zum Stimmzettel
- KandidatInnen
- Stimmzettel
- Brief des Bischofs

- Seite 2
- Seite 3-6
- Seite 7
- Seite 8

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Innsbruck-Christuskirche, Richard-Wagner-Str. 4, 6020 Innsbruck.  
Redaktionsteam: Bernhard Groß, Katharina Nemeč, Dieter Weiß, Werner Geißelbrecht  
Verlags- & Herstellungsort: 6020 Innsbruck  
Druck: Alpina Druck GmbH, Innsbruck  
Nachdruck, Verwertung und Vervielfältigung nur nach vorheriger Zustimmung durch die Autoren.